

# E-ID = Schnaps-ID ?

Nein, die E-ID wäre *eigentlich* eine gute Idee. Das Problem ist nicht sie selbst, aber das Handy, das als einzige Autorität deine Authentizität bestätigen kann. Ein Verlust oder eine Manipulation an an deinem Handy stellt für dich dar:

**Ein Klumpenrisiko größten Ausmasses.**

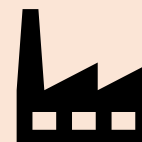
Ja, weder ein Verlust noch eine Manipulation werden – so wie etwa beim E-Voting - unbemerkt bleiben können. Aber gerichtsfest einklagen wird man auch hier weder die Tech-Giganten noch die irgendwo sich in der Welt befindlichen Cyberkriminellen können.

**Du trägst das Risiko UND die Beweislast.**

Dein Klumpenrisiko stellt sich **für die Wirtschaft** dar als

## Geschäfts-Modell

Die Sorgfalt mit den Kunden-Authentifizierungsdaten wird nicht mehr benötigt. Weniger Verantwortung, weniger Kosten. Wenn du das vermeiden willst, wirst du zumindest extra dafür bezahlen müssen. Die Wahlfreiheit ist ein theoretisches Gebilde. Der Markt bestimmt den Preis.



Dein Klumpenrisiko stellt sich **für Kriminelle** dar als

## Geschäfts-Modell

Man braucht dazu lediglich eine manipulierte App und der Zugriff zu den Daten wird möglich. Das Wissen dazu ist und bleibt in der Hoheit der Tech-Giganten.

